

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten	26.11.2021	öffentlich - Beschluss

Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) - Antrag auf eine Teilzeitstelle an der Grundschule Pestalozzistraße

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: Bedarfsanalyse Grundschule Pestalozzistraße	

Beschlussvorschlag:

Der Bedarf für „Jugendsozialarbeit an Schulen an der Grundschule Pestalozzistraße in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden ist gegeben.

Der Antragstellung für das Förderprogramm „JaS 1000“ bei der Regierung von Mittelfranken durch das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wird zugestimmt.

Der Beginn der Maßnahme soll ab dem Schuljahr 2022/2023 erfolgen.

Sachverhalt:

Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) gibt es in Fürth an der

1. GS Frauenstraße
2. GS Friedrich-Ebert-Straße
3. GS Hans-Sachs-Straße
4. GS John-F.-Kennedy-Straße
5. GS Rosenstraße
6. GS Soldnerstraße
7. GS Maistraße
8. MS Schwabacher Straße
9. MS Hans-Sachs-Straße
10. MS Soldnerstraße
11. MS Kiderlinstraße
12. MS Otto-Seeling-Promenade
13. MS Dr.-Gustav-Schickedanz
14. MS Pestalozzistraße
15. GS Seeackerstraße (vom AJJ beschlossen)
16. Hans-Böckler Realschule
17. Leopold Ullstein Realschule
18. Berufliche Schule I

- 19. Berufliche Schule II
- 20. Berufliche Schule III
- 21. Sonderpädagogisches Förderzentrum Süd

Zum Bedarf an der Grundschule Pestalozzistraße:

Obwohl der Einzugsbereich der Grundschule Pestalozzistraße nicht dem eines klassischen sozialen Brennpunktes entspricht, ist auch bei den Schülerinnen und Schülern der Grundschule eine Vielzahl an Problematiken erkennbar. Zunehmend kommen Schüler und Schülerinnen aus den Übergangsklassen in die Regelklassen zurück und bringen einen erhöhten Bedarf an Förderung sowohl im Leistungsbereich als auch in der sozialen Kompetenz und im psychosozialen Bereich mit. Weiter sind die Kinder betroffen von Trennungs- und Scheidungsproblematik sowie von häuslicher Gewalt, nochmal verstärkt durch die Folgen der Pandemie. Die Themen Schulunlust und Schulangst sowie Schulverweigerung nehmen zu, insbesondere und verstärkt als Langzeitauswirkungen der Coronapandemie. Ebenso sind die Kinder auch in diesem Stadtgebiet betroffen von depressiven Auswirkungen sowie anderen psychischen Auffälligkeiten wie zum Beispiel dem Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom, Anpassungsstörung und fehlender Impulskontrolle. Themen wie Mobbing, verbale und körperliche Übergriffe, Schulverweigerung und Weglaufen aus dem Schulgebäude, fehlende häusliche Unterstützung und Kooperation mit den Eltern sind die Themen, die eine Jugendsozialarbeit an Schule an der Pestalozzi-Grundschule bearbeiten müsste.

Aktuell gibt es an der Grundschule Pestalozzistraße noch keine Jugendsozialarbeit an Schulen sowie keine Schulsozialarbeit, nur an der Mittelschule Pestalozzistraße. Man muss davon ausgehen, dass die Kinder auch in dieser Schule massiv beeinträchtigt sind durch den langen Lockdown, das Homeschooling oder den Wechselunterricht und massive Defizite sowohl im schulischen Bereich als auch insbesondere im Sozialverhalten aufzeigen werden. Die auch schon vorher bestehenden Herausforderungen an die Lehrerschaft, diesen benachteiligten Kindern den Schulstoff zu vermitteln, wird sich potenzieren.

Für die Grundschule Pestalozzistraße sehen wir einen dringenden Bedarf für eine Jugendsozialarbeit an Schulen, die insbesondere den Erziehungsauftrag für die Kinder mit Migrationshintergrund und für die Kinder, die durch schwierige familiäre Verhältnisse oder psychische Schwierigkeiten betroffen sind, unterstützen kann. Deshalb hat die Verwaltung ein starkes Interesse, auch an dieser Schule eine Teilzeitstelle mit 19,5 Stunden im Rahmen der Jugendsozialarbeit an Schulen zu installieren.

Kosten

Es entstehen die Personalkosten für eine Teilzeitstelle mit 19,5 Wochenstunden zuzüglich der Sachkosten, jedoch abzüglich des Zuschusses durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen	jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	ca. 35.000 € <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja
Veranschlagung im Haushalt		€
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:		

Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit:

Bestehen Auswirkungen auf die ökologische Zukunftsfähigkeit?	
<input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Amt für Kinder, Jugendliche und Familien von	15.11.2021
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	16.11.2021

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien**

Fürth, 20.09.2021

gez. Dr. Döhla

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien Bauer, Andrea	Telefon: (0911)974-1970
---	----------------------------

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

**Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am
26.11.2021**

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: